



Knappenrode Journal

Stadt Hoyerswerda - Ortsteil Knappenrode

104. Ausgabe



Gartenzauber

Karin Turek

Jedes Jahr pflanz ich im Garten
Die Petunien verteilt ins Grün
Man braucht nicht lange warten
Und ihre vielen Kelche blühn



Die blaue Petunie, und nur sie
Die, wie aus Samt gemacht
Spielt eine duftige Sinfonie
Ihr Geruch mich selig macht



Die Kletterrose reckt sich empor
Hat seidige Blüten, zartweiße
Umarmt das rostige Eisenrohr
Es weht ein Hauch von Seife

Die orchideengleichen Blüten
In Rispen sich wiegend blühn
Vom Trompetenbaum, sie riechen
Süß, wie russisches Parfüm

Der Phlox kennt keine Beete
Er wächst wohin er nur will
Neue Farben er auch selbst säte
Sein Duft umstreift mich still

Leib und Seele danken
Dem blühenden duftenden Gartenstück
Alles Verlorene konnten sie tanken
Lebensfreude kehrt
durch diesen Zauber zurück

Mai / Juni / Juli 2021

Liebe Bürgerinnen und Bürger des Ortes Knappenrode,

schon wieder liegt ein Drittel des Jahres 2021 hinter uns und erneut möchten wir sie mit unserer neuen Ausgabe des Knappenrode - Journal mit informativen und interessanten Beiträgen am Ortsgeschehen teilhaben lassen.

Leider hat sich an den erheblichen Einschränkungen in unserem täglichen Leben immer noch nichts geändert und es ist auch in absehbarer Zeit keine Entspannung in Sicht.

Wer hätte vor einem Jahr gedacht, dass es wiederum kein Hexenfeuer mit Tanz in den Mai geben wird. Diese schon ewig zur Tradition gewordene Veranstaltung auf dem Gelände unserer Feuerwehr war immer ein willkommener Anlass, um sich nach der langen Winterpause wieder einmal zu treffen. Gemeinsam konnte so ein schönen Abend bei Feuerschein und guter Bewirtung, ermöglicht durch die Kameraden der Feuerwehr und der Gaststätte Bert Beyer, verbracht werden.

Inzwischen hat der Wonnemonat Mai bereits begonnen, die frühlingsfrische Natur erstrahlt in den schönsten und leuchtensten Farben. Fast täglich kann man dem sprießenden Grün der Bäume und Sträucher zusehen, es ist in jedem Jahr wieder schön anzusehen, wie die Natur erwacht.



Zum Leidwesen der Gartenbesitzer unter uns wächst aber leider auch das Gras und das Unkraut, und so sieht man schon geschäftiges Treiben in den Gärten und hört die Rasenmäher „schnurren“.

Für uns alle wünsche ich mir eine schöne verbleibende Zeit im Frühling, mit hoffentlich etwas angenehmeren Temperaturen und dann einen schönen Start in den Sommer. Hoffen wir, dass es gerade in der wärmeren Jahreszeit und im Freien wieder einmal möglich sein wird, Freunde und Familie unbeschwert zu treffen.

Ihre Antje Fischer

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Knappenrode,

das Jahr nimmt wieder rasch seinen Lauf und wir befinden uns schon im Wonnemonat Mai.

Das Osterfest haben wir so still und leise verbracht. Kleine Aktivitäten konnte man im Ort zum Osterfest erkennen und sich auch am Osterbaum im Pionierpark erfreuen. Ein Dankeschön an die Familien Turek und Neumann für das Organisieren des Baumes und für das Schmücken. Auch unsere Kinder des Kindergartens haben selbst gebastelte Ostereier angehängen. Auch ihnen dafür ein herzliches Dankeschön.

Einen Augenschmaus bieten die schon seit Wochen blühenden Forsythiensträucher, Osterglocken, Tulpen usw. und erfreuen viele Spaziergänger und Radfahrer.

Eigentlich wäre jetzt die Zeit, die Vorbereitungen für das Hexenhaufenbrennen anzugehen. Aber leider haben wir entsprechende Corona-Regeln einzuhalten. Wir hoffen, bald Lockerungen entgegenzusehen.

Trotz erschwelter Bedingungen haben wir als Ortschaftsrat gemeinsam mit der Stadtverwaltung Vorort-Begehungen vorgenommen, Beratungen durchgeführt, Gäste empfangen und Bürgeranliegen bearbeitet.

Kulturhaus Knappenrode

Wie bereits bekannt ist, gibt es einen ernst zu nehmenden Interessenten für unser Kulturhaus.

Das ist Herr Martin Eitner.

Herr Eitner hat sich bereits schon mit Bürgern von Knappenrode bekannt gemacht, die mit dem Kulturhaus bereits verwurzelt waren, um zur Geschichte des Hauses viel zu erfahren. Seine Absicht, aus dem Kulturhaus wieder was zu machen, vertieft sich immer weiter.

Der Ortschaftsrat hat Herrn Eitner in die Sitzung am 18. März eingeladen.

Herr Martin Eitner hat sich bereit erklärt, sich auch dem Gremium Ortschaftsrat als Interessent für das Kulturhaus Knappenrode vorzustellen.

Herr Eitner bedankte sich für die Einladung und stellte sich den Anwesenden vor.

Aktuell ist der 52-jährige am Cottbusser Staatstheater angestellt und kam einst über den Gesang zum Schauspiel, zunächst bei der Cottbusser TheaterNative C. Er wirkte in Inszenierungen von Ralph Benatzkys „Weissem Rössel“ ebenso mit wie in Hugo von Hoffmannsthals „Jedermann“, stand in William Shakespeares „Richard III“ ebenso auf der Bühne wie in Nikolai Gogols „Revisor“. Es gab aber auch noch ein erstes berufliches Leben – im Bergbau. Er wohnt mit seiner Familie in Spremberg. Seine Frau ist auch Schauspielerin und wirkte unter anderem in der Dauer-Fernsehserie „Gute Zeiten, schlechte Zeiten“ mit aber auch bei den Krabatfestspielen in Schwarzkollm.

Herr Eitner schwärmte für das Kulturhaus, mit seinen Worten wiedergegeben: er hat sich sogar in das Haus verliebt. Er befindet sich auf dem Weg, um aus seinem Traum ein Projekt werden zu lassen. Das Kulturhaus möchte er „Werminghoff“ nennen, angelehnt an der früheren Ortsbezeichnung von Knappenrode. Der Bergbau soll nicht nur im Theaterprogramm im Mittelpunkt stehen, es soll sich auch die Geschichte des Ortes sowohl in der Gestaltung wie auch im Angebot überall wiederfinden.

Der Erhalt der Kegelbahn, eine ansprechende Gastronomie während der Vorstellungen und entsprechende Pensionszimmer sowie ein Biergarten sind geplant.

Er erläuterte sehr inhaltsreich sein Konzept „Lausitzer Bergbautheater – Werminghoff“ für das Kulturhaus Knappenrode.

Herr Eitner zeigte erste Zeichnungen seiner Vision – den Theatersaal.

Für ihn ist es sehr wichtig, dass sich Knappenroder an diesem Ort wiederfinden, wohlfühlen und die Identität der Braunkohleregion dargestellt wird.

Das Kulturhaus soll ein Traditionshaus für den ehemaligen Bergbau für die gesamte Lausitz werden.

Seine Pläne für das Kulturhaus wirken sehr entschlossen.

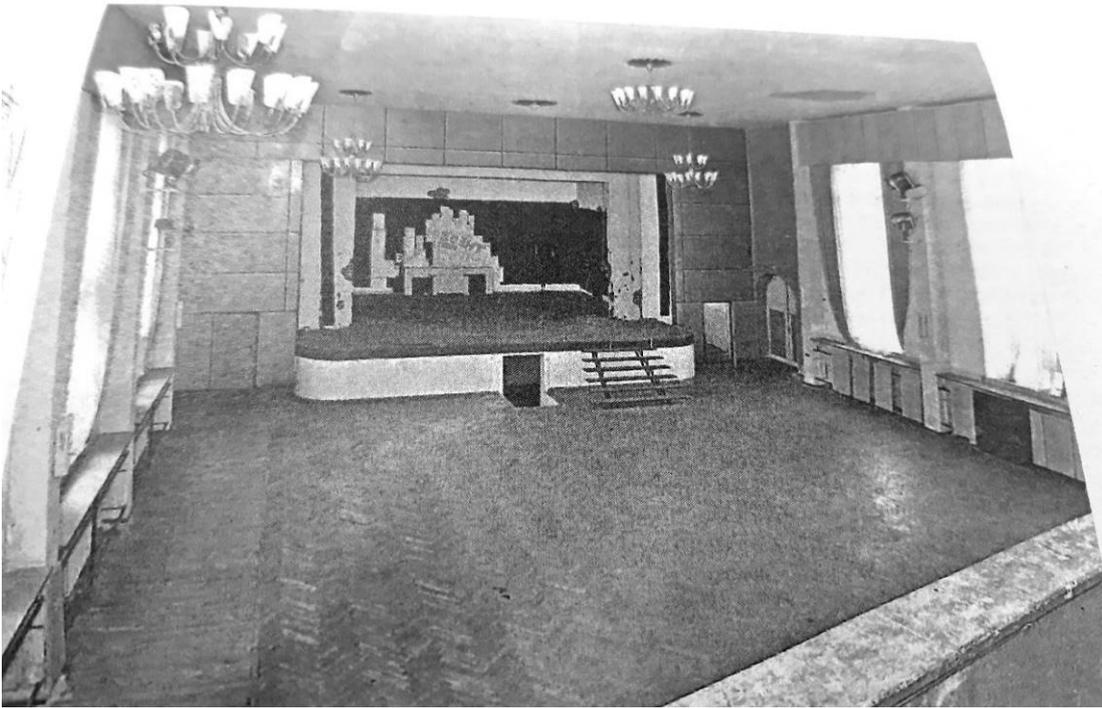
Er lobte die ausgesprochen kooperative Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung, aktueller Eigentümer des Kulturhauses.

Sein erstes Ziel ist es, im Herbst 2023 erste Vorstellungen anzubieten.

Der Ortschaftsrat ist von der Vision, diese historische Kulturstätte wieder zu beleben, sehr begeistert. Bis zur Einstellung des Betriebes 2009 war es der kulturelle Mittelpunkt für Knappenrode und das soll auch wieder so werden!

Wir werden ihn auch als Ortschaftsrat unterstützen und er möchte auch ein angenehmes Miteinander zu den Bürgern herstellen.

Saal in jetzigem Zustand



Saal nach der Vision von Herrn Eitner



Bürgerhaushalt

Zur Erstellung der Gesamtvorschlagsliste fand eine Beratung der Steuergruppe mit den Ortsvorstehern statt. Hier wurde zu den eingereichten Bürgervorschlägen beraten.

Für Knappenrode wurde der Bürgervorschlag „Fertigstellung des Projektes Installation einer Teilküche im Bürgerhaus Knappenrode mit Einrichtung, Geräten und Geschirr zur Nutzung“ in die Gesamtvorschlagsliste für die Beratung des Stadtrates am 27.04.2021 aufgenommen. Dieser Vorschlag wurde 18-mal eingereicht. Das ist bereits eine Maßnahme der Bürgerhaushalte 2018 – 2020.

Anhand der bestätigten Gesamtvorschlagsliste wird ein Stimmzettel für die Abstimmung der Bürgerinnen und Bürger über die Vorschläge erstellt. Die Abstimmung ist für den Zeitraum 17.05. bis 07.06.2021 geplant. Die Stimmzettel werden unter anderem in den Dienstgebäuden der Stadt, auf der Internetseite der Stadt und beim Sächsischen Bürgerbeteiligungsportal bereitgestellt. Darüber hinaus kann auch online abgestimmt werden.

Die Stimmzettel liegen auch in der Ortsteilverwaltung aus.

Jeder Bürger kann seine insgesamt 3 Stimmen frei verteilen sie sowohl für Vorschläge der Kernstadt als auch für die Vorschläge der Ortsteile einsetzen. Das Auszählen der Stimmen erfolgt für die Kernstadt und für die Ortsteile separat. Daraus entstehen dann jeweils Prioritätenlisten, die im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel zur Ausführung gelangen.

Wir hoffen, dass wir mit Abschluss des Bürgerhaushaltes 2021 die Teilküche zur Nutzung übergeben können.

Einsatz Arbeitstrupp Ortsteile

Ab 1. April haben die Mitarbeiter des Arbeitstrupp Ortsteile ihre Arbeit aufgenommen und führen in den fünf Ortsteilen der Stadt Hoyerswerda die abgesprochenen festgelegten Arbeiten aus.

Sicher haben sie schon die Mitarbeiter im Ort arbeiten gesehen. Wir freuen uns, dass uns dieser schlagkräftige Trupp zur Verfügung steht. Sollten sie im Ort Mängel feststellen, wenden sie sich bitte an die Ortsteilverwaltung.

Wir sind für jeden Hinweis dankbar und nehmen dazu Absprachen mit dem Vorarbeiter vor.

Einladung zu den nächsten Sitzungen des Ortschaftsrates

Die nächsten Sitzungen des Ortschaftsrates finden am

Donnerstag, den 20.05.2021; 18.30 Uhr

Donnerstag, den 17.06.2021; 18.30 Uhr

Donnerstag, den 22.07.2021; 18.30 Uhr

Monat August Sitzungspause

Donnerstag, den 16.09.2021; 18.30 Uhr

Im Bürgerzentrum, Traditionsraum, Karl-Marx-Straße 1 statt.

Die Sitzungen finden öffentlich und weiterführend nichtöffentlich statt.

Die Tagesordnung wird an der Informationstafel am Bürgerzentrum bekannt gegeben.

Ich lade Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, ganz herzlich für den öffentlichen Teil ein und

Sie können auch hier ihre Anfragen stellen.

Mit freundlichen Grüßen

Ulrike Neumann
Ortsvorsteherin

Geburtstagskinder der Monate Mai und Juni 2021

**„Das Glück ist ein Mosaikbild, das aus lauter unscheinbaren
kleinen Freuden zusammengesetzt ist.“**

Daniel Spitzer



Für sie, liebe Jubilare, für das neue Lebensjahr all unsere guten Wünsche für recht viel Glück und Freude.

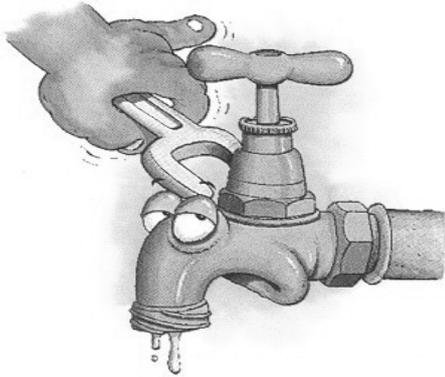
Möge ihnen das kommende Jahr Gesundheit und Kraft bringen, um die täglichen Herausforderungen zu meistern, aber natürlich auch die schönen Stunden genießen zu können.

Wir gratulieren ganz herzlich am:

29.05.	<i>Frau Christa Jäger</i>	<i>zum 70. Geburtstag</i>
31.05.	<i>Herrn Horst Krautz</i>	<i>zum 80. Geburtstag</i>
02.06.	<i>Herrn Hans – Detlef Albert</i>	<i>zum 70. Geburtstag</i>
03.06.	<i>Frau Ursula Schimang</i>	<i>zum 80. Geburtstag</i>
06.06.	<i>Herrn Werner Kresse</i>	<i>zum 70. Geburtstag</i>



Natürlich wünschen wir auch allen Jubilaren, die hier nicht genannt werden konnten, alles erdenklich Gute, Glück und Zufriedenheit, vor allen Dingen aber Gesundheit und persönliches Wohlergehen.



BWK

Brauchwasserverein Knappenrode e.V.

Informationen für unsere Mitglieder / Nutzer

Wie gewohnt konnten wir, pünktlich zum 01. April 2021, die Bereitstellung von Brauchwasser zum Saisonstart gewährleisten.

Unser Leitungsnetz hat die Winterpause ohne Komplikationen überstanden. Dem Vorstand sind keine Meldungen über eventuelle Störungen bekannt. Allerdings ist die Wasserqualität durch die Rutschung am Knappensee, durch Ablagerungen, beeinträchtigt.

Trotz der aktuell angespannten Lage werden wir versuchen, mit den vorhandenen Möglichkeiten die Versorgung mit Brauchwasser weiterhin zu ermöglichen.

Alle Mitglieder, die gerne im Vorstand des Vereines mitarbeiten möchten, wenden sich bitte an Herrn Steffen Kloppisch (Vereinsvorsitzender) oder bei Herrn Ingolf Fischer (Stellvertreter)!!!

Beitragszahlung:

Alle Jahre wieder, bitte überweisen Sie Ihren Mitgliedsbeitrag bis spätestens **31.05.2021** auf unser Konto.

IBAN: DE96 8505 0300 3000 0858 65
BIC: OSDDDE81XXX
Empfänger: Brauchwasserverein Knappenrode e.V.
Zahlungsgrund: Ihre Gartenummer

Wir wünschen unseren Mitgliedern einen sonnigen Frühling.

Der Vorstand

Der Heimatverein Knappenrode e. V. informiert:

Andreas Kirschke besuchte uns beim Osterbaumaufstellen und –schmücken. Seinen Artikel für die SZ möchte ich Ihnen nicht vorenthalten. Zum Osterfest war dieser leuchtend bunte Birkenbaum besonders reich geschmückt. Auch wenn er ein wenig in Schiefelage kam, war er doch wunderschön! Allen vielen Dank dafür!

Eine kleine Korrektur ist noch angebracht- Familie Neumann sieht man rechts und Familie Turek links.

DIENSTAG
23. MÄRZ 2021

HOYERSWERDAER TAGEBLATT

SÄCHS.

Osterbaum erfreut im Ort

... und lädt zum Vervollständigen ein. In Knappenrode soll damit eine kleine Tradition für die Bürger beginnen.

VON ANDREAS KIRSCHKE

Ein Osterbaum erfreut seit vergangenem Sonnabend die Einwohner und Besucher des Hoyerswerdaer Ortsteiles Knappenrode. Im Pionierpark gleich gegenüber dem Bürgerzentrum, steht er. Ostereier, Osterhasen und Blumenschmuck zieren den kleinen Birkenbaum. „Damit wollen wir die Einwohner in der Osterzeit erfreuen. Für Durchfahrende im Ort ergibt sich ein farbenfrohes Bild“, erläutert Karin Turek, von der die Idee stammt. Von 2004 bis 2009 war sie ehrenamtliche Ortsvorsteherin in Knappenrode.

Plinse und Trödelmarkt

An besagtem Sonnabend schmückte sie mit ihrem Mann Johannes sowie mit der heutigen Ortsvorsteherin Ulrike Neumann und deren Mann Hubertus den Osterbaum. Damit soll eine kleine Tradition beginnen. Das jährliche Osterbaum-Schmücken soll mit Plinse-Essen im Bürgerzentrum und mit einem kleinen Trödelmarkt einhergehen. 2020 und 2021 war und ist dies wegen der Corona-Pandemie (noch) nicht vollständig möglich. „Wir bleiben jedoch dran“, versichert Ulrike Neumann. „Das Osterbaum-Stellen soll ein fester Bestandteil im Dorf- und Vereinsleben werden.“

Komplett am Ostersonntag

Die Idee ist: die Knappenroder Kindertagesstätte „Wirbelwind“ in Trägerschaft des Sportbundes Lausitzer Seenland Hoyerswerda e. V., Familien mit Kindern, kreative Einwohner und alle Interessierten können den Baum mit gebastelten Materialien ver-



Ein Osterbaum erfreut jetzt im Pionierpark gegenüber dem Bürgerzentrum Knappenrode das Auge des Betrachters. Die Idee stammt von Karin Turek, der früheren Ortsvorsteherin (rechts). Gemeinsam mit ihrem Mann Johannes (rechts auf der Leiter) sowie mit der heutigen Ortsvorsteherin Ulrike Neumann und deren Mann Hubertus schmückte sie am Sonnabend den Baum.

Foto: Andreas Kirschke

vollständigen. So ist er dann reich geschmückt am Ostersonntag fertig.

Feste Traditionen im Ort sind das jährliche Hexenbrennen in Regie der Freiwilligen Feuerwehr und der Weihnachtsmarkt

am ersten Advent-Sonntag organisiert von Ortschaftsrat, Feuerwehr, Heimatverein, Anglerverein und Brauchwasser-Verein. „Beide Traditionen wollen wir aufrecht erhalten. Ob sie dieses Jahr stattfinden kön-

nen, ist allerdings noch ungewiss“, zweifelt Ulrike Neumann. Kein Zweifel hingegen besteht an diesem Vorhaben: „Als weitere Tradition soll künftig das Osterbaum-Stellen und -Schmücken hinzukommen.“

Lesecafé



Ich wollte Ihnen in diesem Knappenrode Journal den nächsten Termin für unser Lesecafé „verbindlich“ mitteilen. Am 20. Juni soll das 22. Lesecafé im Bürgerzentrum mit unserem Gast Jürgen Tiede, dem Kunstwissenschaftler, stattfinden. Natürlich ist dieser Termin genauso unverbindlich und von der kommenden Lage abhängig. Sie können sich gern kurz davor im Büro der Ortsteilverwaltung zur Sprechzeit informieren oder die Aushänge beachten. Sollte ein wenig Normalität eintreten, sehen wir uns an diesem Tag um 15.00 Uhr im Bürgerzentrum.

Bis dahin wünsche ich Ihnen alles Gute, Ihre Karin Turek.

Stricken – mein Hobby

Anneliese Rösch

Wer Interesse hat an Handarbeiten,
kann sich damit sinnvoll die Zeit vertreiben
und außerdem bei unterschiedlichen Gelegenheiten
mit nützlichen Dingen Freude bereiten.

Hirten, so sagt man, haben das Stricken erfunden,
als sie täglich während vieler Stunden
im Schatten unter Bäumen am Weiderand saßen
und ihre Tiere beobachteten beim friedlichen Grasens.

Ich habe vor Jahren die Lust am Stricken entdeckt.
Als das Interesse daran war einmal geweckt,
hat es mich nicht wieder losgelassen,
noch heute liebe ich das Stricken über die Maßen.

Rechte Maschen, linke Maschen geordnet auf der Nadel liegen,
reihenweise abgestrickt, sie sich zu aparten Mustern fügen.
Zwei rechts, zwei links- keine fallenlassen,
Umschläge wieder mit erfassen.

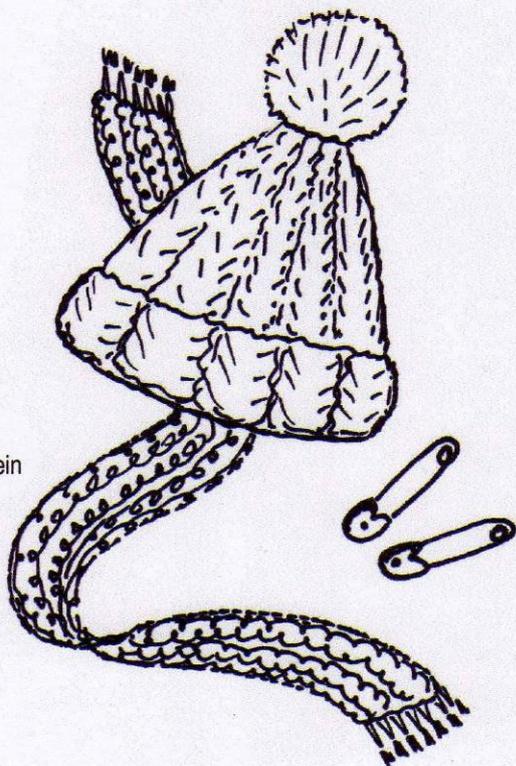
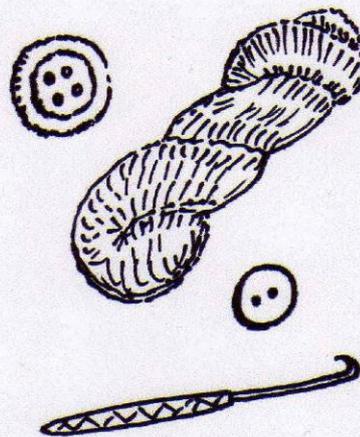
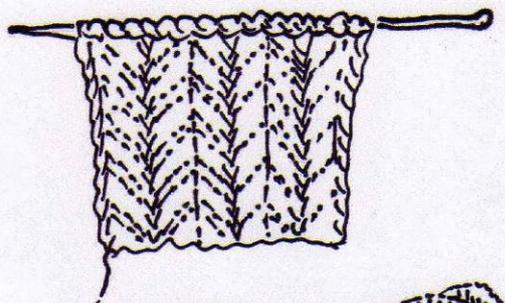
Maschen auch überzogen, überkreuzt oder verdreht-
so manches fantasievolle Muster entsteht.
Damit Gestricke die richtige Form bekommen,
werden auch Maschen zu- oder abgenommen.

Kleidung aus Wolle mit kurzem oder langem Arm
hält uns vor allem im Winter warm.
Dabei gefallen Kleider, Pullover oder Westen
mit schönen Mustern uns am besten.

Auch Socken, Handschuhe, Schals und Mützen
uns vor Wind und Kälte schützen.
Von einem Set, aus bunter Wolle gestrickt,
ist wohl jedermann beglückt.

Wer Mühe nicht scheut und Geduld mitbringt,
dem auch besonders Dekoratives gelingt.
Gestricke Kissenbezüge, Tischdecken groß und klein
können eine echte Zierde sein.

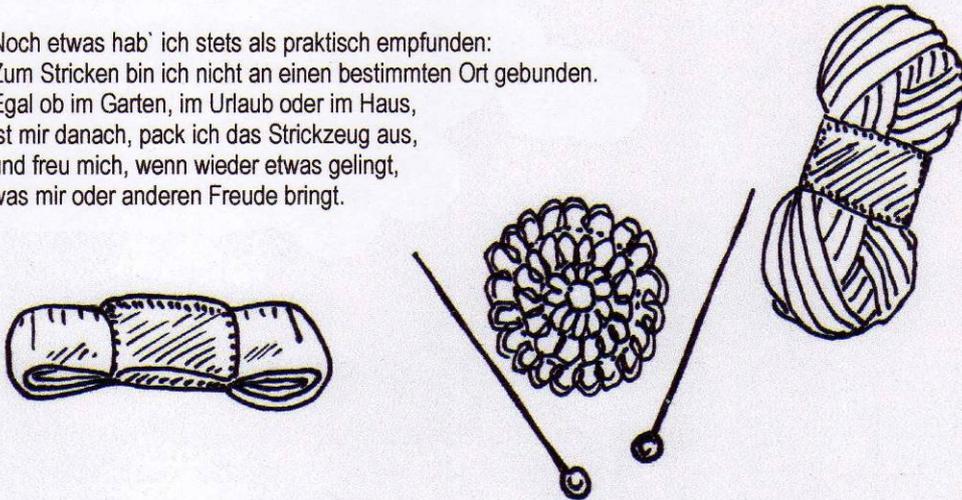
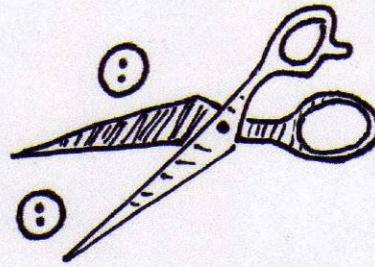
Auch aus Wollresten, und das ist schön,
können noch nützliche Dinge entstehen.
Topflappen, Ofenhandschuhe, das ist bekannt,
schützen in der Küche vor Hitze die Hand.



Damit die Tischplatte ihre Schönheit behält,
man heiÙe Getrånke auf einen Untersetzer stellt.
Frühstückseier kann man vor Abkühlung schützen
mit kleinen, bunten, gestrickten Pudelmützen.

So wird mit Fantasie und etwas Geschick
jede Arbeit zu einem individuellen Einzelstück.
Hübsch verpackt, kann man mit solchen Kleinigkeiten
lieben Menschen unverhofft eine Freude bereiten.

Noch etwas hab' ich stets als praktisch empfunden:
Zum Stricken bin ich nicht an einen bestimmten Ort gebunden.
Egal ob im Garten, im Urlaub oder im Haus,
ist mir danach, pack ich das Strickzeug aus,
und freu mich, wenn wieder etwas gelingt,
was mir oder anderen Freude bringt.





Ein Brief aus dem Kindergarten „Wirbelwind“

Wir sind alle mitten im Frühling und freuen uns über die warme Frühlingssonne. Trotzdem gibt nach wie vor mächtige Einschränkungen in unserer Arbeit.

Am Frühlingsanfang brachten die Kinder unserer Einrichtung Frühlingsblüher mit und pflanzten diese dann eigen händig in unseren Kitagarten, seitdem erstrahlt er für jeden Besucher und bringt Freude in die Herzen.

Zum traditionellen Osterbaumschmücken erschwerten uns die derzeitigen Coronaauflagen die Gemeinsamkeit mit den Bewohnern und den Organisatoren dieses Events. Wir bedauern dieses sehr und bitten bei allen Einwohnern um das Verständnis, dass wir derzeit derartige Unternehmungen allein machen! Nichtsdestotrotz haben unsere Kinder viele Sachen gebastelt und gemalt und am Osterbaum im Pionierpark an den Osterbaum aufgehängt und einen kleinen Ostertanz am Osterbaum gemacht. Ein riesiges Dankeschön an dieser Stelle sagen wir für das Ostergeschenk der Gemeinde!

In den vergangenen zwei Monaten beschäftigte uns alle ein ideenreiches „FUCHSPROJEKT“. Alle Gruppen arbeiteten fleißig zusammen und am 16. Februar fand dieses Projekt mit einer wissenswerten Waldwanderung seinen Abschluss.

Neue Dinge stehen in unserer Kita „Wirbelwind“ auf dem Plan. So gestalten wir beispielsweise eine Bienenwiese direkt vor dem Haus, bei der viel Wissenswertes zu erkunden ist und viele Herausforderungen an unsere Kinder stellt.

Des Weiteren beschäftigen sich momentan alle Kinder und deren Erzieher mit dem Thema „Weizen“. Man glaubt kaum wie komplex die ganze Sache der Ernährung wirklich ist, Alle sind mächtig gespannt, was die kommenden Wochen für und bereithalten! Schade, dass keiner der Ortsbewohner einfach mal bei uns vorbeischaun kann, um zu sehen was bei uns alles passiert!

Wir wünschen allen Bewohnern viel Gesundheit und dass alle gut durch die schwierige Zeit kommen. Am Ende noch ein großes DANKE für die Bewohner unseres Ortsteils, die trotz des nicht erlaubten Zamperumzuges unserer Kinder kleine Gaben am Zaun unserer Kita abgaben.

Das Team vom „Wirbelwind“

SV Glückauf Knappenrode e.V.

Der Vorstand informiert:

Am 22.04.2021 gab es ein hoffnungsvolles Gespräch über die Zukunft der Knappenkampfbahn mit Mirko Pink (Bürgermeister), Ulrike Neumann (Ortsvorsteherin), Janine Hattlieb (Geschäftsführerin des Sportbund Lausitzer Seenland e.V.), Lars Bauer (Geschäftsführer des Kreissportbund Bautzen e.V.), Sven Dankhoff (1. Vorsitzender) und Thomas Preibsch (2. Vorsitzender). Die folgenden fünf Punkte wurden besprochen:

Punkt 1: Die Sanierung des Rasenplatzes wird sich bei rund 15.000,- € belaufen. Dieses Geld gilt es nun aufzubringen. Zusammen mit dem Kreissportbund wird versucht, über die investive Sportförderung des Landes Sachsen 50 % der Kosten zu generieren. Mit 4.000,- € wird die Stadt Hoyerswerda unterstützen und die restlichen Kosten müssen selbst vom SV Glückauf getragen werden.

Punkt 2: Bei der Sanierung der Turnhalle gestaltet sich das Ganze etwas schwieriger. Die Auslastung wird aktuell von 9 Uhr bis 22 Uhr berechnet. Somit kommt man in den Wintermonaten auf nur 30 % und in den Sommermonaten auf nicht mal ganz 20 %. Durch die damalige Schließung der Schule in Knappenrode wird die Turnhalle nun vormittags kaum genutzt (Ausnahme Kita und Rückenschulungskurse). Hier gilt es ein Konzept zur Weiternutzung zu erstellen, um entsprechende Förderprogramme anzapfen zu können.

Punkt 3: Zu dem, mit Hilfe des Jugendclub Knappenrode, im Jahr 2018 wiederbelebten BMX-Bahn (ehemaliger Verkehrsgarten) und der Umrandung durch die Autoreifen gibt es seitens der Stadt Hoyerswerda noch keine Entscheidung.

Punkt 4: Die Warmwasserversorgung des Sportlerheimes Knappenrode. Seitens des SV steht das Angebot die alte Leitung (bei Vorlage der exakten Leitungspläne) freizumachen und im Anschluss den freigegrabenen Schacht wieder zu verschließen. Kosten würde der SV tragen. Die Rohrleitungen könnten somit von einer Fachfirma gewechselt werden. Die Kosten würden bei der Stadt Hoyerswerda bleiben.

Punkt 5: Metallschrottplatz und Eingang zum Sportplatz über den Garagenkomplex bzw. die Straße am Stadion. Der Schrottplatz wird vorerst aufgelöst. Metallschrott kann in Abstimmung mit dem Vorstand abgegeben werden. In Abstimmung mit der Ortsteilverwaltung wird der genannte Eingang zum 31.05.2021 geschlossen. Bei Einwänden können Sie sich bei der Ortsteilverwaltung Knappenrode oder beim Vorstand schriftlich äußern. Ansonsten kann ab dem 01.06.2021 nur noch der Haupteingang genutzt werden.

SpVgg Knappensee

Zumindest rollt der Ball im Kinderfußball. Denn nichts ist wichtiger für uns als gesunde Kinder, die Freude an der Bewegung haben. Die SpVgg Knappensee e.V. konnte neben den Übungsleitern sogar noch einen Lizenztrainer für das Kindertraining gewinnen. Somit ist neben dem Spaß auch die entsprechende Qualität der Trainingseinheiten abgesichert. Pünktlicher Anstoß auf dem Sportplatz in Groß Särchen:

am Dienstag, 16:00 Uhr (bis 17:00 Uhr), für die 5 – 7-jährigen

am Dienstag, 16:00 Uhr (bis 17:30 Uhr), für die 8 – 12-jährigen

am Donnerstag, 16:00 Uhr (bis 17:00 Uhr), für die 8 – 12-jährigen

Bringen auch Sie Ihr Kind zu einem kostenlosen Probetraining. Sollten sich mehrere Kinder aus Knappenrode finden, können z.B. wöchentliche Fahrgemeinschaften gebildet werden. Das spart jedem Elternteil wieder kostbare Zeit und natürlich schon es die Umwelt und den Geldbeutel.

Fragen richten Sie gerne telefonisch an:
per E-Mail an:

0162/6100503 (WhatsApp-fähig)
vorstand-knappenrode@web.de

oder

SpG Knappensee/ Zeißig II.

Der Westlausitzer Fußballverband hat beschlossen, dass die Kreisliga ihre Saison nicht zu Ende spielt. Auch einen Auf- und Absteiger wird es in der Saison 2020/2021 nicht geben.

Des Weiteren wird auch der Kreispokal dieses Jahr nicht zu Ende gespielt.

Saunaclub

Die Sauna bleibt auf Grund der Corona-Regelungen weiterhin geschlossen. Eine Förderung des Freistaat Sachsen über eine Corona-Beihilfe wurde abgelehnt. Somit wird es seitens der Sauna enorme finanzielle Schwierigkeiten geben. Wir hoffen, dass wir die älteste Sauna Hoyerswerdas weiter am Leben erhalten können.

Für Ratschläge, Spenden oder den Verweis auf Fördermittel wären wir sehr dankbar.

Ansprechpartner: Werner Jank unter 0 35 71 / 40 92 00

Nächste Arbeitseinsätze:

So eine große Anlage gilt es auch in Ordnung zu halten. Demnach führen wir auch wieder Arbeitseinsätze durch, damit wir auch weiterhin einen der günstigsten Beiträge im Stadtgebiet Hoyerswerda halten können!

Start auf der Knappenkampfbahn (Lessingstraße 28A, 02977 Knappenrode):

Samstag, den 01.05.2021, von 9:30 Uhr bis 12:00 Uhr

mit kräftiger Unterstützung von Glowik's Grill & Bistro Groß Särchen

und

Samstag, den 29.05.2021, von 9:30 Uhr bis 12:00 Uhr

mit kräftiger Unterstützung der Bäckerei Bleschke GmbH, Knappenrode

Macht den Verein 2021 besser!

Der SV sucht immer wieder nach neuen Sportgruppen und Ideen für Veranstaltungen. Teilt uns mit, was wir unbedingt 2021 in unser Sportprogramm aufnehmen sollten. Lasst dazu Euren Ideen freien Lauf. Von A wie „Andromeda-Wettreiten“ bis zum Z wie „Zündholzschnitzen“ - wir sind für alle Vorschläge offen!

Oder sollte auch der SV Glückauf Knappenrode e.V. eine Kinderfußballgruppe ins Leben rufen, damit man nicht in das „weit entfernte“ Groß Särchen muss?

Sollte vielleicht eine allgemeine Sportgruppe eingeführt werden, die die Kinder schon aus der Kita abholt, damit die Eltern beruhigt auf Arbeit bleiben können?

Fehlt es am Männer-Ballett oder Frauen-Kugel-Stoßerinnen in Knappenrode?

Schreibt uns per WhatsApp oder SMS unter 0162 / 61 00 503, per Facebook oder Messenger, über unsere Internetseite (svgaknappenrode.de.tl), per E-Mail an vorstand-knappenrode@web.de, über Instagram, malt uns ein Bild oder die Coolen unter Euch schreiben uns einen Brief.

erhoben

*Im Abendrot leuchtend
- ein Vogel aus Gold,
die Federn rein glänzend,
die Freiheit gewollt.
Der Schnabel gar offen,
folgt feinsten Ton.
Von der Sonne geküsst
ist Friede sein Lohn.*

*Ein Fliegen, ein Gleiten,
ein Schweben im blau.
Flügel aus Flammen,
wohin er sich trau'?'
Wohin mag er fliegen?
Wohin gleiten zur Stund?
Der Schnabel weit offen
- voll von Liebe die Kund.*

von Marie Dankhoff

dort unten

*Blume des Lebens,
blüht sie vergebens?
Rühmt sich ihr sein,
ist sie noch so klein?*

*Siehst du sie an?
Du fremder Mann?
Kannst du genießen,
was heute kann sprießen?
Was wächst und gedeiht,
dem früher verzeiht?
Was blüht, sich müht?
Kommt es verfrüht?
Kommt es zu spät?
Wird es verschmäht?
Oder genossen?
Dankbar gegossen?
Zart angerührt?
Zum Lachen verführt?*

*Siehst du es an?
Oh, fremder Mann
- wirst du es noch seh'n?
Vor seinem Vergeh'n?*

von Marie Dankhoff

Friedhofssatzung und Friedhofsgebührensatzung der Stadt Hoyerswerda

In-Kraft-Treten am 1. März 2021

Geltungsbereich: Die Friedhofssatzung gilt für den Waldfriedhof Hoyerswerda/Kühnicht, den Friedhof Neida und für die Friedhöfe der Ortsteile Bröthen/Michalken, Zeißig, Knappenrode und Trauerhalle Schwarzkollm

Sehr geehrte Bürgerinnen, sehr geehrte Bürger,

die Friedhofssatzung wurde komplett überarbeitet. Inhaltliche Änderungen und Anpassungen an die aktuellen Gesetzesgrundlagen wurden eingearbeitet. Es erfolgten auch Änderungen der Friedhofsgebühren in der Friedhofsgebührensatzung. Die neu festgesetzten Friedhofsgebühren fallen geringer aus. Die Nutzungsgebühr für die Trauerhalle ist von 42,00 € auf 100,00 € erhöht.

Wir bitten, bei Organisation einer Bestattung auf dem Friedhof Knappenrode bei der Ortsteilverwaltung Knappenrode vorzusprechen, um

- eine Grabauswahl vorzunehmen,
- zu den Gebühren informiert zu werden, einen Grabnutzungsberechtigten festzulegen,
- Absprachen zur Grabmalgestaltung bzw. -genehmigung vorzunehmen,
- Hinweise zur Bepflanzung der Grabstätte zu erhalten,
- eventuelle anstehende Fragen zum Nutzungsrecht der Grabstelle zu klären.
- zu Satzungsinhalten informiert zu werden.

Dies ist erforderlich, da sich einige Abläufe in der Organisation geändert haben.

Interessierte können sich gern an die Ortsteilverwaltung Knappenrode wenden, und sie können auch hier ein Druckexemplar der Friedhofssatzung und Friedhofsgebührensatzung in Empfang nehmen.

Ordnung auf dem Friedhof

Bestücken des Abfallcontainers

Wir bitten sie, beim Bestücken des Containers und der Mülltonnen auf eine Trennung von Grünmüll und Plastikmaterialien zu achten und auch vorzunehmen. Es ist ein Grünmüllcontainer und somit wird der Grünmüll zerkleinert und wieder als Auffüllmasse auf Unebenheiten auf dem Friedhof aufgebracht. Hier kann es dann passieren, dass viele kleine Plastikteile (Papier von Blumensträußen, Blumentöpfe Plaste und Ton, Steckmasse, Trauerschleifen, Kunstblumen, Kerzenhalterungen), wie bereits geschehen, sich wieder auf unserem Friedhof durch Auffüllen von Unebenheiten befinden und für Unmut sorgen.

Urnengemeinschaftsanlagen

Erneut möchten wir darauf hinweisen, dass abgelegter Blumenschmuck auf den Urnengemeinschaftsanlagen nicht gestattet ist, um ein ständiges Betreten der Urnenanlagen zu vermeiden.

Dafür haben die Nutzungsberechtigten eine Belegungsvorschrift unterschrieben.

Für Blumenschmuck und sonstigen Grabschmuck ist in der Anlage eine entsprechende gesonderte Fläche angelegt. Wir weisen erneut darauf hin, dass der Blumenschmuck von den Anlagen vom Friedhofsmitarbeiter entfernt wird.

Verkleinerung der Friedhofsfläche

Am 18.02.2021 fand dazu eine Vor-Ort-Begehung statt mit den Anwesenden Herr Wolf, Frau Nitschmann, Herr Gleiche, Frau Neumann und Frau Lupp.

Es ist geplant, die Friedhofsfläche um ca. 1.700 m² zu reduzieren. Das betrifft die Fläche hinter der Lebensbaumhecke bis zur Friedhofseinfriedung. Die bestehenden Wahlgräber in diesem Bereich fallen nicht mit rein. Für die Fläche gibt es aktuell, abgesehen von einer grünplanerischen Nutzung - keine Verwendung. Um die Fläche ganz aus der Verantwortung zu nehmen, müsste der Zaun rückgebaut werden. Der Aufwand der Umbauten steht in keinem Verhältnis zum möglichen Sparpotenzial beim Pflegeaufwand. Der Zaun ist in einem guten Zustand.

Die Anwesenden verständigten sich dahingehend, keine Änderungen vorzunehmen, solange es nicht durch den Zustand der Einfriedung notwendig wird. Die Fläche soll nur ein bis zweimal pro Jahr gemäht werden. Weitere Pflegemaßnahmen sind nicht erforderlich. Zu den Wahlgräbern wird als Sichtschutz und Abgrenzung des Areals ergänzend eine Heckenpflanzung angelegt.

Vorbereitung Urnengemeinschaftsanlage mit Namen

Da die dritte Urnengemeinschaftsanlage mit Namens Stele (geöffnet Dezember 2020) bereits mit acht Urnen (24 Urnen möglich) belegt ist, ist es erforderlich die Ausschreibung einer vierten Anlage vorzubereiten. Hierzu werden Absprachen zum Aufstellort und zur Gestaltung mit dem Fachdienst Friedhöfe vorgenommen.

Wir bitten um Beachtung unserer Hinweise. Für Rückfragen, aber auch für Hinweise stehen wir ihnen gern in der Ortsteilverwaltung Knappenrode bzw. in der Friedhofsverwaltung Hoyerswerda zur Verfügung.

ENERGIEFABRIK KNAPPENRODE

Neuigkeiten aus der Energiefabrik!

Am 15.10.2020 wurde die „neue“ Energiefabrik mit geladenen Gästen festlich eingeweiht und am 16.10.2020 durften wir nach langem Umbau viele Gäste begrüßen. Leider währte die Wiedereröffnung ganze 14 Tage, bevor wir unsere Türen erst einmal wieder schließen mussten.

In diesen 14 Tagen begrüßten wir über 3.200 Gäste und zeigten ihnen die „neue“ Energiefabrik. Über die große Resonanz und besonders über das positive Feedback haben wir uns riesig gefreut.

Durch die neuen Corona-Schutz-Verordnungen werden die Museen landesweit ab einer Inzidenz von über 100 geschlossen bleiben. Wir unterstützen im Sinne der Gesundheit aller Mitmenschen diese Maßnahmen und haben vollstes Verständnis dafür.

Die aktuelle Schließzeit nutzen wir, um einige kleine Dinge nochmals anzupacken und zu vollenden. Weiterhin ist unsere Museumspädagogin damit beschäftigt, die Barrierefreiheit unseres Museums zu erweitern und ein taktiles Leitsystem für Blinde und sehbeeinträchtigte Menschen installieren zu lassen. Ebenso wird der Mediaguide (unser elektronischer Museumsführer) ausgebaut und um viele Details ergänzt.

Zusammen mit unserem Freiwilligen aus dem Bundesfreiwilligendienst entwickeln wir außerdem neue Vermittlungsformate für unsere Ausstellungen. Gern möchten wir auch im kommenden Jahr ab September 2021 wieder einen Freiwilligen bei uns engagieren. Wenn sie jung sind oder jung geblieben und gern einmal den Museumsbetrieb von innen kennen lernen möchten, laden wir Sie herzlich ein, sich dazu auf den Seiten des Bundesfreiwilligendienstes Kultur und Bildung zu informieren oder rufen Sie uns direkt an:

Webseite: <https://anmelden.freiwilligendienste-kultur-bildung.de/detail/7690>

Telefon Museumspädagogik: 03571 – 6070310.

Zusätzlich sind unsere neuen Flyer für das Museum selbst als auch für die Museumspädagogik entstanden. Wir denken, dass sie mit ihrem frischen und modernen Design den Nerv unserer Besucher treffen und noch mehr Lust auf einen Besuch der Energiefabrik und der Werkssiedlung machen.

Neben diesen meist handwerklichen Tätigkeiten haben wir ebenfalls an unserem Veranstaltungskalender gearbeitet. Natürlich ist das in diesem Jahr gar nicht so einfach, da wir nicht wissen, in welcher Größe und unter welchen Auflagen wir in diesem Jahr Veranstaltungen durchführen können. Kultur möchten wir trotzdem neben unserem Museumserlebnis anbieten.

Bei dem Thema Veranstaltungen haben wir schweren Herzens zwei Entscheidungen getroffen: Die Fabrik.Fest.Spiele am 13.06. sowie das Herbst.Feuer.Fest am 09.10.2021 verschieben wir in das nächste Jahr. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Wir haben bis zu diesem Zeitpunkt alle bestehenden Auflagen bezüglich SARS-CoV-2 umgesetzt und werden unser Schutz- und Hygienekonzept an die jeweils aktuellen Vorgaben anpassen, umsetzen und einhalten. Auf unserer Homepage und Facebookseite erhalten Sie stets die aktuellsten Informationen zu unseren Öffnungszeiten, Schließzeiten und Veranstaltungen. Wir bitten Sie daher, regelmäßig diese Informationsmedien zu nutzen – natürlich stehen wir weiterhin auch telefonisch oder – besser – per E-Mail für Anfragen zur Verfügung.

Allen Einwohnerinnen und Einwohnern von Knappenrode wünschen wir eine schöne restliche Frühlingszeit – Genießen und entdecken Sie die erwachende Natur. Sobald wir wieder geöffnet haben, freuen wir uns auf Ihren Besuch. Bis dahin: Bleiben Sie gesund!

Öffnungszeiten:

- **AKTUELL:** Aufgrund gesetzlicher Regelungen bleiben wir vorübergehend geschlossen.

Sonst:

- *Ganzjährig geöffnet*
- Montag – geschlossen (außer an Feiertagen)
- Dienstag bis Sonntag und Feiertag – 10:00 bis 18:00 Uhr

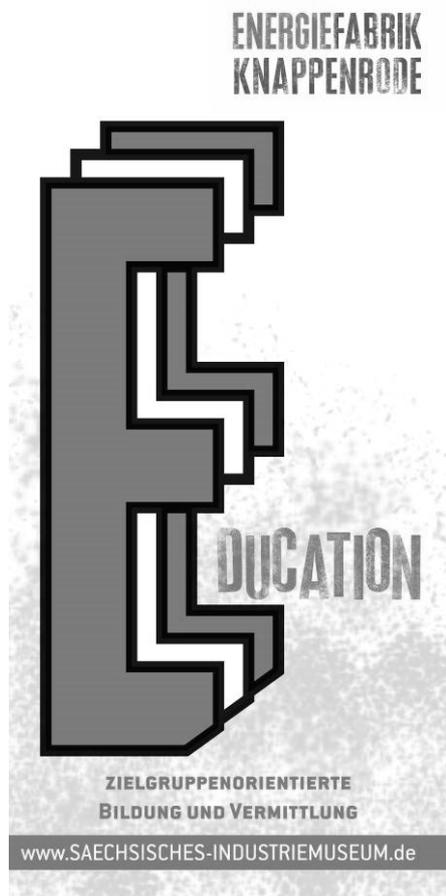
Alle Angaben ohne Gewähr. Aktuelle Termine und Änderungen auf unserer Homepage bzw. auf unserer Facebook-Seite. Eventuelle Beeinträchtigungen durch SARS-CoV-2 bitten wir zu entschuldigen.

Energiefabrik Knappenrode
Sächsisches Industriemuseum
Werminghoffstraße 20
02977 Hoyerswerda

Telefon: 03571 60703-40 oder Zentrale: 03571 60703-0

E-Mail: kontakt@energiefabrik-knappenrode.de

www.energiefabrik-knappenrode.de • www.facebook.com/energiefabrik





ENERGIEFABRIK KNAPPENRODE
SÄCHSISCHES INDUSTRIEMUSEUM

Hinweise zum Bestücken des Pappe Containers

Wir möchten auch in unserem Journal wie folgt hinweisen:

Wir bitten unsere Bürger, die zu entsorgende Pappe zu zerkleinern und ordentlich in den Container zu entsorgen.

Oft bleiben die großen Pappstücke im Schlitz hängen und der Container kann nicht weiter gefüllt werden.

Das Bürgeramt ist verstärkt unterwegs und schaut sich die Wertstoffcontainerplätze an. Hier geht es auch um Mitbürger, die die Pappen neben dem Container aufstapeln oder aber illegal Müll entsorgen, zu ahnden.

Es wurden derzeit über 100 Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet und Verwarnungsgelder verhängen.

Also entsorgen sie ihren Müll entsprechend. **Wir wollen alle gemeinsam auf Ordnung und Sauberkeit auf unseren Wertstoffcontainerplätzen achten!**

Einwohnerentwicklung – Stand März 2021

Einwohner insgesamt Stadt und Ortsteile:	31.988
Ortsteil Knappenrode:	663
Ortsteil Zeißig:	982
Ortsteil Dörgenhausen:	684
Ortsteil Bröthen/Michalken:	1.328
Ortsteil Schwarzkollm:	788

Sprechzeiten unserer Ortsteilverwaltung Knappenrode

Bürgersprechzeiten sind am Donnerstag von 10.00 – 12.00 Uhr und von 13.00 – 18.00 Uhr.

Telefonisch erreichen Sie uns: 03571 601510

Unsere Fax-Nr.: 03571 601511

Unsere E-Mail-Adresse: otv.knappenrode@hoyerswerda-stadt.de

Erreichbarkeit des Bürgerpolizisten

Bürgerpolizist, Polizeihauptmeister André Kober

S.-G.-Frentzel-Str. 10, 02977 Hoyerswerda

Telefon: 03571 465335

Fax: 03571 465306

E-Mail: andre.kober@polizei.sachsen.de

IMPRESSUM

Herausgeber:	Stadt Hoyerswerda, Ortsteilverwaltung Knappenrode 02977 Hoyerswerda, Karl-Marx-Straße
Redaktion:	verantwortlich: Antje Fischer, Ortsvorsteherin Ulrike Neumann
Mitarbeit:	Antje Fischer, Ulrike Neumann, Ingolf Fischer, Anneliese Rösch, Sabine Nolde, Sven Dankhoff, Marie Dankhoff, OTV, Marcel Linack
Titelseite:	Karin und Johannes Turek
Redaktionsschluss für diese Ausgabe:	19.04.2021
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:	19.07.2021